

BESCHLUSSVORLAGE V0531/12 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Schulverwaltungsamt
	Kostenstelle (UA)	2000
	Amtsleiter/in	Schelchshorn, Wilhelm
	Telefon	3 05-27 20
	Telefax	3 05-27 19
	E-Mail	schulverwaltungsamt@ingolstadt.de
Datum	07.11.2012	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kultur- und Schulausschuss	20.11.2012	Entscheidung	
Finanz- und Personalausschuss	22.11.2012	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Ausbau einer zukunftsorientierten IT-Infrastruktur für Schulgebäude in städtischer Schulaufwandsträgerschaft;
 Projektgenehmigung für die EDV-Verkabelung der Grund- und Mittelschule Auf der Schanz in 2013 und 2014
 (Referent: Herr Engert)

Antrag:

1. Für den in 2013 an der Grund- und Mittelschule Auf der Schanz geplanten ersten Bauabschnitt zum Ausbau der IT-Infrastruktur mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 353.000 € wird die Projektgenehmigung erteilt.
2. Für den in 2014 im Umfange von insgesamt 138.000 € geplanten Bauabschnitt 2 wird die Projektgenehmigung vorbehaltlich der Beschlüsse des Stadtrates zum Haushalt 2014 erteilt.

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben ca. 491.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) vorauss. 130.000 €FAG	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2013 zuzüglich HAR 153.000 € Anmeldung zum Haushalt 2014 138.000 €	Euro: 200.000
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

1. Sachstand

Die rasante Entwicklung in der Informationstechnik stellt in jeder Schule hohe Anforderungen an die IT-Infrastruktur. Leistungsfähige und breitbandige Datennetze in Verbindung mit einer strukturierten Verkabelung in den Schulgebäuden sind für das Lehren und Lernen unverzichtbar. Die Vermittlung der Lehrplaninhalte basiert zwischenzeitlich auch an den Grund- und Mittelschulen auf der Zuhilfenahme moderner Medien wie Beamer, Laptop bzw. PC, Dokumentenkamera, Interaktive Tafeln, Internet, etc.. Gerade an den Grundschulen aber auch an den Mittelschulen wird die Vermittlung von Lehrplaninhalten zunehmend unterstützt durch den Einsatz umfangreicher pädagogischer Software. An den Grund- und Mittelschulen muss zudem eine Lernumgebung geschaffen werden, welche auf die individuellen Lernbedürfnisse der Schüler eingeht (Stichwort Inklusion).

Eine zukunftsorientierte strukturiert aufgebaute Netzwerkverkabelung ist auch deshalb angezeigt, weil sich die Schüler Grundfertigkeiten im Umgang mit dem Internet erwerben müssen: Informationen selbständig beschaffen und bewerten, diese aber auch verknüpfen / vernetzen und in globalere Zusammenhänge einordnen.

2. Vorgehen in 2013 und 2014

Nach einer Schätzung des Hochbauamtes liegen die Kosten zur Bereitstellung einer IT-Infrastruktur in der Schulanlage Auf der Schanz bei insgesamt rd. 491.000 € einschließlich Honorarkosten. Die Realisierung soll in zwei Bauabschnitten erfolgen:

Bauabschnitt 1 in 2013

Verkabelung Lutherbau, Münsterbau und Block A

- Kosten für Verkabelung	282.000 €
- Kosten für Ingenieurleistung	71.000 €
	= 353.000 €

Bauabschnitt 2 in 2014

Verkabelung Block B, C und D

- Kosten für Verkabelung	110.000 €
- Kosten für Ingenieurleistung	28.000 €
	= 138.000 €

3. Mittelbereitstellung in 2013 bzw. 2014

Für den Haushalt 2013 wurden bei HST 2150000 94000 ‚Baumaßnahme EDV-Verkabelung GS/MS‘ 200.000 € beantragt. Des Weiteren sollen die in 2012 auf dieser Haushaltsstelle derzeit noch nicht verbrauchten Haushaltsmittel mit anteilig 153.000 € als Haushaltsausgaberesult zur Finanzierung dieses Projekts übertragen werden.

Im Haushalt 2014 werden vorbehaltlich der Beschlüsse des Stadtrates die erforderlichen Haushaltsmittel von 138.000 € für den Bauabschnitt 2 veranschlagt.

Die schulaufsichtliche Genehmigung für die EDV-Verkabelung als Voraussetzung für die FAG-Förderung hat die Regierung von Oberbayern mit Schreiben vom 10.07.2012 erteilt.

